



WWW.HESSISCHE-SCHACHJUGEND.DE

en passant

- *Schachlich*
 - *Parteiisch*
 - *Schwarz-Weiß*

Die Zeitung des ZLs 5. Ausgabe

18.04.14

Der Letzte macht das Licht aus

Acht tolle Tage beim ZL neigen sich dem Ende zu. Heute Abend fand zum Ausklang der Abschlussabend statt. Hier wurden zum einen die Sieger der Freizeitveranstaltungen (Tischtennis, Chess Total, Teambitz, Tandem, Bowling, Fußballturnier), die über die Woche stattfanden, geehrt und zum anderen gab es ein traditionelles Kräfteressen zwischen Teamern und Teilnehmern bei „Schlag das HSJ-Team“. Sieben Disziplinen standen auf dem Programm. Der Einsatz des Abends bestand darin, dass sich die Verliererseite bis zur Betruhe im Foyer und Flur nicht mehr gehend, sondern auf allen Vieren fortbewegen musste. Der Wettkampf begann gut für die Teilnehmer, denn sie konnten die Saalwette souverän für sich entscheiden. Sie mussten ein Spielerteam bestehend aus 10 Teilnehmern zusammen stellen, dass die Namen (mit Zeit- und Nachname) der Teilnehmer aller Altersklassen zu erlernen hatte. Die Aufgabe lösten Sie souverän, bevor die Teamer mit einer sicheren Vorstellung bei der bereits einen Tag zuvor durchgeführten Außenwette – Elfmeterschießen – ausgleichen konnten. Anschließend erwiesen sich in diesem Jahr die Teamer den Teilnehmern überlegen und konnten sich letztendlich mit 4:3 durchsetzen. So entstanden im Anschluss an die Siegerehrung lustige Bilder in den Gängen, im Foyer und auf dem Flur. Trost für die Teilnehmer spendete allerdings die um eine Stunde nach hinten verschobene Betruhezeit.

Blitz U12

Insgesamt stolze 49 TeilnehmerInnen hatten sich pünktlich zur U12 Blitzeinzelmeisterschaft im Turniersaal eingefunden. Nachdem einige kleinere technische Schwierigkeiten gelöst wurden („das kann keiner lesen, Felix...“) ging es mit 15 Minuten Verspätung los. 11 Runden Ch-System sollten es werden, wobei einige Stimmen lautstark ein Rundenturnier „bis tief in die Nacht“ forderten. Es waren spannende 11 Runden! Erst in der letzten Runde konnte sich Richard Bethke den Titel sichern.

Richard Bethke, der Name kommt mir aber bekannt vor. War das nicht der Sieger der U10 Blitzeinzelmeisterschaft? In der Tat, Richard hat es geschafft sich auch gegen die größeren mit 9/11 Punkten durchsetzen zu können! Mal sehen wer Vizemeister wurde...hmm...Alexander Krastev...war der nicht auch Vizemeister in der U10?! Was passiert hier? Habe ich die falschen Tabellen vor mir liegen?!

Nein das habe ich nicht – auch Alex konnte sich mit 8,5 aus 11 beweisen und erneut einen Vizemeistertitel feiern.

Auf dem dritten Rang landet dann doch ein älterer Spieler der U12. Oliver Stork aus Oberursel hat 7,5 aus 11 Punkte geholt und konnte sich dank einem halben Buchholzpunkt vor Markus Kirchner und Kay Kersten gerade noch aufs Treppchen retten.

Bei den Mädels errang Theresia Bürmann den Meistertitel und darf sich morgen über einen großen Pokal freuen. Dicht dahinter, mit nur einem halben Punkt Abstand, folgt Luisa Bolender. Ebenfalls mit einem halben Punkt

Abstand schaffte Paula Ruppert den Sprung aufs Treppchen.

Wir bedanken uns bei allen TeilnehmerInnen für den fairen und spannenden Wettkampf! Ich hoffe, euch alle nächstes Jahr wieder beim ZL begrüßen zu dürfen!

Blitz U14

Vincent Spitzel nach StICKkampf hessischer U14 Blitz-Meister!

Wie krass war das denn ??? Gut 4 Stunden dauerte es, bis sich Vincent Spitzel in einem Feld von 28 U14-Strolchen als Sieger im StICKkampf gegen Anton Peter durchsetzte.

Gestartet wurde in 2 Vorgruppen à 14 Spieler, von denen die jeweils besten 3 ins Finale einziehen sollten.

Als Geheimfavorit mischte Philipp Kirschner aus dem U17-Open das Feld von hinten auf, scheiterte jedoch denkbar knapp vor der Zielgeraden und Anton Peters grundsolider Verteidigung nach 1...b5, und musste den 6 Finalisten den Vortritt lassen.

Die Finalrunde wurde im Modus jeder gegen jeden ausgetragen, wobei bei Gleichstand ein Stechen gespielt werden sollte. Und kaum dass ich diese Zeilen geschrieben, sollte sich diese Vorahnung bewahrheiten.

Nach 5 Runden lagen Anton Peter und Vincent Spitzel mit 4 Punkten geteilt an der Spitze.

Auf Rang 3 folgte Marian Nothnagel mit 3.5/5.

Das Stechen verlief in beiden Partien wie folgt: Peter erspielte sich einen kleinen Vorteil auf Kosten von wertvollen Minuten Zeitnachteil. Er spielte gut, stellte jedoch bei immer knapper werdender Zeit den König ein, und musste die Hand reichen. Somit hieß der Gewinner verdient Vincent Spitzel.

Blitz U16

Zur hessischen U16 Blitzeinzelmeisterschaft fanden sich 20 Spieler bzw. 21 nach Meinung des Turnierleiters ein. Das folgende eigenwillige Rutschsystem hielt die Langener Macht in dieser Altersklasse nicht unter Kontrolle und so landete Tim Niklas Bingert (18/19) auf dem ersten Platz gefolgt von Nils Damm (Biebertal, 17/19), welcher als einziger den Turniersieger bezwingen konnte und ungeschlagen blieb, sich aber zu viele Remis leistete. Für Platz 3 musste die Feinwertung heran gezogen werden und somit landete Ali Özden Özdemir (15/19) vor seinem Langener Teamkollegen Alexander Berkes.

Aufgrund der wundervollen, aber auch anstrengenden Runde fallen die Blitz-Berichte der U18 und der Mädchen leider etwas kürzer aus.

U18:

1. Elijah Everett
2. Julius Grimm
3. Henry Böddecker

U14w-U18w:

1. Annabelle Schäfer
2. Franziska Liez
3. Leonore Poetsch
4. Katharina Reinecke
5. Sabrina Schneider
6. Carolin Diener
7. Yvonne Mao
8. Vanessa Krause
9. Sonja Chrapko
10. Kim Anh Le
11. Patricia Maar
12. Felicitas Maar